

PIRNAER ANZEIGER

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Pirna mit den Ortschaften Birkwitz-Pratzschwitz und Graupa sowie der Gemeinde Dohma

Mittwoch, 24. April 2019

www.anzeiger.pirna.de

Ausgabe 08|2019



SKULPTURENSOMMER PIRNA – DĚČÍN

léto se sochami Pirna – Děčín

5. Mai bis 29. September 2019

DAS TIER

Sinnbild des Göttlichen

Zvíře – zobrazení posvátného



2019

750 Jahre
BURG PIRNA
auf dem Sonnenstein



Bastionen
Festung Sonnenstein



Kultur- und
Tourismusgesellschaft
Pirna mbH

Inhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus

Tag der Städtebauförderung in Pirna	2
Ohne Umstieg nach Berlin	3
Jetzt den Familienpass der Stadt Pirna beantragen	6

Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge zur Stadtratswahl in Pirna am 26.05.2019	9
---	---

Kultur- und Veranstaltungskalender 28

7. Skulpturensommer

Für alle Freunde der Kunst findet am 5. Mai um 11:00 Uhr die Vernissage des Pirnaer Skulpturensommers in den Bastionen statt. Die Ausstellung ist dann immer Mittwoch bis Sonntag und feiertags von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Der zweite Teil der grenzüberschreitenden Ausstellung wird ab Juni im Schloss Děčín zu sehen sein (Seite 7).

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1/2, 01796 Pirna

Telefon: 556-0, Fax: 556-266

E-Mail: stadtverwaltung@pirna.de

stadtverwaltung@pirna.de-mail.de

Web: www.pirna.de

Di. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 16:00 Uhr

Do. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 18:00 Uhr

Mo./Mi./Fr. nach Vereinbarung

Sprechzeiten Bürgerbüro, Rathaus

Mo./Mi./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Di./Do. 08:00 – 19:00 Uhr

Stadtkasse

Am Markt 10, Haus IV

Di. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 16:00 Uhr

Do. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 18:00 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte

Großmannstraße 1, EG, Zi. 7

Telefon: 556-387

E-Mail: gleichstellung@pirna.de

Di. 13:30 – 16:00 Uhr

Do. 09:00 – 12:00 u. 13:30 – 15:00 Uhr

Stadtteilbüros Copitz und Sonnenstein

Schillerstraße 35, Telefon: 467853

E-Mail: stadtteilbuero.copitz@pirna.de

Varkausring 1 b, Telefon: 710213

E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de

Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr

Do. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz

Ortsvorsteher Dieter Fuchs

Pratzschwitzer Straße 198

Telefon: 527573

Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Ortschaft Graupa

Ortsvorsteher Gernot Heerde

Badstraße 3 (Büro TSV Graupa)

Telefon: 548206

Di. 15:00 – 18:00 Uhr

Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF)

Telefon: 515-4448

E-Mail: archivverbund@landratsamt-pirna.de

Mo./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Di./Do. 08:00 – 18:00 Uhr

Tag der Städtebauförderung in Pirna

Interessante Angebote im Friedenspark am Samstag, 11. Mai 2019

Die Stadt Pirna feiert am Samstag, 11. Mai 2019 den Tag der Städtebauförderung im fertig sanierten Friedenspark. Zu diesem Anlass gibt es in den Nachmittagsstunden ein rundum interessantes und informatives Angebot rund um die Entwicklung der innerstädtischen grünen Oase, die vor allem in den vergangenen Jahren eine wechselvolle Geschichte der Umgestaltung hinter sich hat. Vom früheren Friedhof vor den Stadtmauern hat sich diese Grünfläche nun zum Park der Entspannung im Herzen der Stadt entwickelt. Verschiedene Führungen und Vorträge für Groß und Klein beleuchten die wechselvolle Geschichte.

Infotreffpunkt zum Tag der Städtebauförderung

- Wann: 13:00 bis 17:00 Uhr
- 13:00 Uhr Eröffnung Bürgermeister Eckhard Lang
- ab 13:30 Uhr Wissenswertes zur Baumaßnahme vom Landschaftsarchitekturbüro May
- 15:00 Uhr Dr. Boris Böhm stellt sein neues Buch über die Geschichte des Friedensparks vor

Führungen

- Wann: 13:30 bis 14:30 Uhr und 16:00 bis 17:00 Uhr
- Geschichte und Geschichten zur Nicolaivorstadt
- Wann: 15:00 bis 15:45 Uhr
- Kinderführung: Fledermaus Luci entdeckt den Friedenspark

An diesem Tag wird der Friedenspark nach seiner Umgestaltung offiziell eröffnet. Mit der Fertigstellung des letzten Abschnittes ist nun auch der Geschichtenspielfeld zum Thema „Seilerei“ für die Kleinen zum Entdecken und Besspielen eröffnet. Am dortigen Standort befand sich einst eine Seilerei. Die Spielgeräte wurden von der Spezialfirma Ulrich Paulig & Co. Merry go round OHG für den Aktivbereich des Friedensparks angefertigt, die den von der Stadt initiierten Wettbewerb mit einem Entwurf gewonnen hatte, der das Thema Seilerei am besten traf.

Bauhistorie

Der Stadtrat wählte Mitte des Jahres 2015 aus drei verschiedenen Gestaltungsvarianten, die jeweils verschiedene Nutzungsmöglichkeiten in den Vordergrund stellten, Variante drei aus. Diese orientiert sich am historischen Vorbild des Parks und sieht wieder eine funktionale Dreiteilung der Anlage in folgende Bereiche vor:

- Auftakt und Aufenthaltsbereich an der Breiten Straße mit Fontänenfeld (Fertigstellung April 2017)
- Ruhezone in der Mitte des Parks mit Friedensbank (Fertigstellung September 2017)
- Aktivbereich mit Geschichtenspielfeld im hinteren Parkteil (Fertigstellung Frühjahr 2019)

Als Attraktionspunkt dient ein Wasserfontänenfeld mit entsprechenden Sitzmöglichkeiten. Weitere Elemente wie Tafeln mit Informationen zur Historie des Parks, Mastleuchten und Lehnbankbänke wurden in die Park- und Platzgestaltung integriert.

Der Auftakt an der Breiten Straße und die Ruhezone in der Parkmitte wurden durch geschwungene Parkwege so verbunden, dass ein umlaufender Rundweg entstand und gleichzeitig eine zügige diagonale Durchquerung des Parks ermöglicht wird. Zudem entstand eine große, zusammenhängende und baumbestandene Rasenfläche im Parkinnern. Alle Anlagenteile sind barrierefrei erreichbar. Der wertvolle Gehölzbestand – Altbäume und Strukturbildner – bleibt erhalten und wurde durch Neupflanzungen weiterentwickelt. Im sogenannten Aktivbereich im hinteren Teil des Parks entstand ein neuer „Geschichtenspielfeld“ zum Thema Seilerei.

Alle Arbeiten am Kulturdenkmal Friedenspark verliefen in Abstimmung mit dem Gartendenkmalpflegeamt sowie dem Landesamt für Archäologie. Die Kosten für das im Oktober 2016 gestartete Vorhaben belaufen sich auf insgesamt ca. 990.000 Euro und werden gefördert aus dem Bundes-Länder-Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ mit Mitteln des Bundes und des Freistaates i. H. v. 792.000 Euro. (TGo)



Straßenreinigungsverzeichnis der Stadt Pirna

■ Tourenübersicht 2019 des städtischen Bauhofes

Den Kehrplan 2019 im Faltblattformat erhalten Sie ab sofort an folgenden Stellen:

- Rathaus, Bürgerbüro
 - Stadthaus
 - Stadtteilzentren Copitz und Sonnenstein
 - Servicezentren der SWP/EVP und WGP
 - Stadtbibliothek Pirna
- (Faltblatt: Stadtverwaltung)

Wohngeldstelle am 30. April geschlossen

Anträge und Unterlagen nimmt das Bürgerbüro im Rathaus entgegen

Am Dienstag, 30. April 2019 bleibt die Wohngeldstelle in der Pirnaer Stadtverwaltung aus betrieblichen Gründen geschlossen. Wohngeldanträge und Unterlagen können an diesem Tag jedoch an der Rezeption im Bürgerbüro des Rathauses abgegeben werden. Allgemeine Sprechzeiten der Wohngeldstelle:

- Dienstag: 08:00 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr
- Donnerstag: 08:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr
- Montag, Mittwoch, Freitag: nach Vereinbarung

(TGo)

Ohne Umstieg nach Berlin

FlixBus fährt erstmals Pirna an

FlixBus baut aus: Europas größter Fernbusanbieter fügt im neuen Sommerfahrplan neue Haltestellen zu seinem deutschen Streckennetz hinzu. Um möglichst vielen Menschen günstiges und nachhaltiges Reisen zu ermöglichen, werden 2019 zahlreiche neue Halte von den grünen Fernbussen angefahren. So stehen Einwohnern und Gästen von Pirna seit dem 12. April mit FlixBus erstmals Direktverbindungen nach Berlin zur Verfügung. Auch Bad Schandau und Hohnstein werden angeschlossen.

Ab 9,99 € sind die Tickets für die viermal wöchentlich stattfindenden

Fahrten nach Berlin Südkreuz und zum Berliner ZOB erhältlich. Die Abfahrten von Pirna finden montags um 17:40 Uhr, sowie freitags bis sonntags um 18:10 Uhr statt. Jeweils 15 beziehungsweise 35 Minuten früher fahren die grünen Fernbusse dann von Hohnstein und Bad Schandau ab. Die FlixBus-Haltestelle in Pirna befindet sich direkt am ZOB in der Bahnhofstraße, die Haltestelle in Hohnstein liegt am Rathewalde P+R-Platz und in Bad Schandau halten die Fernbusse am Nationalparkbahnhof.

„FlixBus ist eine günstige Alternative, damit Menschen ihr Auto stehen lassen und nachhaltig reisen können. Wir möchten die globale Mobilitätswende. Unser Anspruch ist es, hier treibende Kraft zu sein“, sagt Martin Mangiapia, Pressesprecher von FlixBus DACH. Ab Pirna, Bad Schandau und

Hohnstein fährt FlixBus jetzt zahlreiche innerdeutsche Ziele direkt an – viele weitere Halte in Deutschland und Europa sind mit nur einem Umstieg erreichbar.

Pirnas Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke freut sich über die positive Entwicklung: „Nachhaltiges reisen wird auch für die Pirnaer immer bequemer. FlixBus ermöglicht mit der neuen Buslinie, von Pirna auf direktem Wege in die Bundeshauptstadt zu fahren. Umgekehrt

haben Touristen, die unser schönes Pirna und die Sächsische Schweiz besuchen möchten, neben dem Zug nun noch ein weiteres und

dazu kostengünstiges Verkehrsmittel zur Verfügung, um anzureisen.“

Umweltfreundlich unterwegs mit FlixBus

Der Fernbus ist weiterhin das umweltfreundlichste Verkehrsmittel. Eine in 2018 veröffentlichte Studie des Bundesumweltamtes bestätigt die vor allem im Vergleich zu PKW und Flugzeug niedrigen Emissionswerte von Fernbussen – weit über 90% der von FlixBus eingesetzten Busflotte verfügen über die Euro VI-Abgasnorm. Bereits seit 2013 bietet FlixBus seinen Fahrgästen zusätzlich die Möglichkeit, mittels individuell berechneter CO₂-Kompensation die entstehenden CO₂-Emissionen ihrer Fahrt auszugleichen.

Martin Mangiapia, FlixBus DACH

FLIXBUS



© 2019 FlixBus Mobility GmbH

Ausbildungstag der Feuerwehr

Neues Sicherheitstruppkonzept vorgestellt

Die Festigung von Grundlagen bildete den thematischen Schwerpunkt beim diesjährigen Ausbildungstag der Feuerwehr Pirna. An drei Stationen trainierten die Kameradinnen und Kameraden Erstmaßnahmen bei Gefahrgutunfällen, ein neues Sicherheitskonzept im Atemschutzeinsatz sowie die Herangehensweise bei der Auslösung einer Brandmeldeanlage in einem Altersheim und einer möglichen schnellen Evakuierung mit einem neuartigen Matratzentransportsystem. Hierfür konnte die Feuerwehr das Seniorenzentrum Sächsische Schweiz als Partner gewinnen. Das Seniorenzentrum stellte zudem die Versorgung der Kameraden an diesem Tag sicher. Den Abschluss bildete ein neues Gruppenfoto der Feuerwehr: Kameradinnen und Kameraden erwecken das Logo zum Leben.

(TEC)



Das lebendige Logo – bestehend aus Feuerwehrkindern, -frauen und -männern
(Foto: Martin Näther)

Ehrungen für Pirnaer Feuerwehrkameraden

Auszeichnung für langjährige Verdienste im Ehrenamt

Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 29. März konnten zahlreiche Kameraden für ihren ehrenamtlichen Dienst geehrt werden.

Feuerwehr-Ehrenzeichen am Band in Bronze für 10 Jahre aktiven Dienst

- Ortswehr Copitz: Tobias Sebald
- Ortswehr Graupa: Roman Georg Herzog
- Ortswehr Liebethal: Michael Bredack, Philipp Hřadsky
- Ortswehr Neundorf: Bernd Richter

Feuerwehr-Ehrenzeichen am Band in Silber für 25 Jahre aktiven Dienst

- Ortswehr Neundorf: Gerald Weiß

Feuerwehr-Ehrenzeichen am Band in Gold für 40 Jahre aktiven Dienst

- Ortswehr Graupa: Lutz Hoffmann, Schäfer

Ehrenkreuz des Landesfeuerwehrverbandes für 25 Jahre treuen Dienst

- Ortswehr Pratzschwitz: Frank Richter
- Ortswehr Copitz: Bernd Schneider

Ehrenkreuz des Landesfeuerwehrverbandes für 40 Jahre treuen Dienst

- Ortswehr Copitz: Hans-Jürgen Goldammer

Ehrenkreuz des Landesfeuerwehrverbandes für 60 Jahre treuen Dienst

- Ortswehr Copitz: Werner Stegel

Ernennung ehrenhalber zum Brandinspektor aufgrund des altersbedingten Ausscheidens gem. Satzung aus dem Dienst der Feuerwehr Pirna

- Hauptwache Pirna: Karl-Heinz Walter

Ehrenpräsident aufgrund des Ausscheidens aus einer Funktion

- Leiter Bambinifeuerwehr: Patrick Böhme
- Jugendfeuerwehrwart JF Copitz: Lutz Schöpke
- Jugendfeuerwehrwart JF Graupa: Tom Schmidt

- Stv. Jugendfeuerwehrwart JF Graupa: Roman Georg Herzog

Aufgrund seiner Verdienste um das Feuerwehrwesen im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge wurde dem Kameraden **Michael Binye** der Ortsfeuerwehr Graupa die Verdienstmedaille am Band des Landesfeuerwehrverbandes verliehen. Kamerad Binye ist seit über 20 Jahren als Kreisausbilder im Sprechfunk für die Feuerwehren des Landkreises tätig. In dieser Funktion konnte er seine Erfahrungen an eine Vielzahl von jungen Kameraden des Landkreises weitergeben und diesen wichtige Werkzeuge für ihre weitere Feuerwehrlaufbahn vermitteln. Daneben bildete sich Kamerad Binye stetig weiter. Er übernahm in den vergangenen Jahren verschiedene Führungsfunktionen in den Wehrleitungen der Ortsfeuerwehren Altstadt und Graupa sowie in der Führungsgruppe der Feuerwehr Pirna und der Führungsgruppe Mitte des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge. Wir danken Kameraden Binye für seine geleistete Arbeit.

(TEC)

Hinweis zum Parken in der Nicolaistraße 4

Die Hospitalstiftung der Stadt Pirna informiert, dass es sich bei der Fläche an der Nicolaistraße 4, die sich in unmittelbarer Nachbarschaft zum Schulgebäude befindet, um einen privaten Parkplatz handelt. Dessen Nutzung ist seit Anfang April nur noch mit einer Sondergenehmigung möglich.

Hintergrund

Die Stiftung hatte die Fläche während der Hochwasserschadensbeseitigung in der Pirnaer Innenstadt nur temporär als Anwohner- und Kurzzeitparkplatz zur Verfügung gestellt. Die Stadt Pirna hat im Frühjahr dieses Jahres alle Baumaßnahmen der Hochwasserschadensbeseitigung abgeschlossen.

Wohnen in Pirna

WGP warb in Dresden für die Sandsteinstadt

Die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) warb Ende März mit einem Informationsstand zum Thema „Wohnen in Pirna“ im KaufPark Dresden. Bei dieser Gelegenheit wurde erstmals der neue Imageflyer des Pirnaer Stadtmarketings „Schönheit kommt von innen“ in Umlauf gebracht. Bei vielen Gesprächen zwischen den WGP-Mitarbeitern und den Besuchern des Standes zeigte sich, dass die Stadt Pirna nicht nur als Ausflugsziel in der Freizeit, sondern auch als Wohnstandort immer mehr ins Bewusstsein rückt. Aufgrund ihrer günstigen Lage zwischen der Landeshauptstadt Dresden und der Sächsischen Schweiz bietet die Stadt Pirna eine ganze Reihe an Vorteilen für das Wohnen. Anlässlich dieser Promotionaktion wurde ein Gewinnspiel mit attraktiven Preisen aus Pirna veranstaltet. Die Gewinner der Auslosung werden benachrichtigt. (SSa)



www.wg-pirna.de

Neue Wohngäste an der Hauptfeuerwache

Mitglieder der Jugendfeuerwehr errichten Insektenhotel

Das während der 48-Stunden-Aktion im vergangenen Jahr im Rohbau entstandene Insektenhotel wurde durch die Pirnaer Jugendfeuerwehren an der Hauptwache aufgestellt und mit Nistmaterial befüllt. Die Aktion stand im Zeichen der Erinnerung an Andreas Kunzmann. Der Natur-

schützer und Mitarbeiter der Stadt Pirna, der im Januar überraschend verstarb, initiierte im letzten Jahr den Bau des Hotels. In Erinnerung an ihn wird an dem Bau eine Plakette angebracht. Zudem sollen rund um das Hotel verschiedene Blühpflanzen für Bienen gepflanzt werden. (TEc)

22. Oberelbe-Marathon quert Sandsteinstadt

1. Marktdurchläufer oder -läuferin winkt Großer Preis der Stadt Pirna

Am Sonntag, den 28. April 2019 findet der 22. VVO Oberelbe-Marathon statt. Über 6.000 Teilnehmer werden auf den verschiedenen Distanzen erwartet. Ihr gemeinsames Ziel ist das Heinz-Steyer-Stadion in Dresden.

VVO OEM in Pirna

Mehrere tausend Läufer starten beim Lichtenauer Halbmarathon in Pirna/Glashüttenstraße, begrüßt durch Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke, der um 9:10 Uhr den Startschuss abgibt. Zwischen 10:15 und 12:00 Uhr queren die Teilnehmer des Marathons den historischen Marktplatz, umrahmt von mitreißenden musikalischen Anfeuerungsrythmen. Der erste Marktdurchläufer erhält den Großen Preis der Stadt Pirna.

Alle Pirnaerinnen und Pirnaer sowie Gäste der Stadt sind recht herzlich auf den Marktplatz eingeladen, die Sportler anzufeuern oder aber vielleicht auch gleich selber mitzulaufen. Anmeldungen sind bis 25. April möglich unter www.oberelbe-marathon.de.

Verkehrsführung

Am Sonntag, 28. April 2019 kommt es zwischen 8:30 und ca. 12:00 Uhr aufgrund des sportlichen Wettkampfes zur vorübergehenden Vollsperrung der Pirnaer Innenstadt. Für den Start des Halbmarathons ist zwischen 7:00 und 10:00 Uhr die Glashüttenstraße gesperrt. Die Stadtverwaltung bittet die Verkehrsteilnehmer ferner darum, die ausgeschilderten Park- und Halteverbote zu beachten. (JNi)

Neue Sendung

SENIOREN TV

MITTEN IM LEBEN

Im April erschien eine neue Ausgabe der Sendereihe SeniorensTV. Verfolgen Sie die Sendung auf Pirna TV oder online unter www.pirna-tv.de.

In der April-Ausgabe zeigt PirnaTV in „Mitten im Leben“ Beiträge zu folgenden Themen: der Angelverein Pirna stellt sich vor; sowie Gudrun Hartmann, ehrenamtliche Helferin in der DRK Kleiderkammer in Pirna und Babara Flade, Leiterin des Chores im Seniorenzentrum Sächsische Schweiz im Porträt

Skulpturensommer 2019

Eintägige Voraböffnung nur für Hobbyfotografen



Justus Steinfeldt war einer der 11 Hobbyfotografen, die Mitte März einen Tag lang in den noch nicht eröffneten Skulpturensommer in den Bastionen fotografieren konnten. Kuratorin Christiane Stoebe initiierte erstmalig diese Möglichkeit, um den Hobbyfotografen Gelegenheit zu geben, Bildmaterial sowohl für die nächste Fotoausstellung in der Unterführung am Pirnaer Bahnhof als auch für den Ausstellungskatalog des Skulpturensommers zu sammeln. (Foto: Christiane Stoebe)

Jetzt den Familienpass der Stadt Pirna beantragen

Vergünstigungen für kinderreiche Familien und Alleinerziehende

Familien mit drei und mehr kindergeldberechtigten Kindern, die in häuslicher Gemeinschaft leben, können den Familienpass der Stadt Pirna beantragen. Auch alleinerziehende Elternteile mit zwei und mehr kindergeldberechtigten Kindern, die ebenfalls in häuslicher Gemeinschaft leben, haben Anspruch auf diese Vergünstigungen. Familien oder Alleinerziehenden mit einem kindergeldberechtigten schwerbehinderten Kind mit mindestens 50 Prozent Erwerbsminderung steht diese Unterstützung durch die Stadt auch zu.

Zur Antragstellung im Bürgerbüro des Rathauses wird ein gültiger Personalausweis bzw. einen Reisepass benötigt. Um die Berechtigung zum Erhalt des Familienpasses zu prüfen, ist zusätzlich eine Bescheinigung der Kindergeldkasse über die kindergeldberechtigten Kinder vorzulegen. Bei Familien mit einem schwerbehinderten Kind ist zusätzlich die Vorlage

des Schwerbehindertenausweises erforderlich. Antragsberechtigt sind ausschließlich Einwohnerinnen und Einwohner der Großen Kreisstadt Pirna. Der Familienpass gilt grundsätzlich ein ganzes Kalenderjahr. Sind alle Kinder, für die Eltern Kindergeld erhalten, unter 18 Jahre alt, kann der Familienpass sogar bis zum Ende des übernächsten Jahres ausgestellt werden. Vollendet jedoch ein Kind das 18. Lebensjahr innerhalb des ersten Geltungsjahres, muss der Familienpass im nächsten Jahr neu beantragt werden.

Den entsprechenden Antrag zur Ausstellung eines Familienpasses erhält man im Bürgerbüro der Stadtverwaltung oder im Internet. (TGo)



Antrag online

www.pirna.de → Bürger → Was erledige ich wo → Familienpass

Sanierungen im Quartier Lindenstraße

WGP-Wohngebäude erhalten Balkone, Anstriche und z. T. Personenaufzüge

Das Gebäude Lindenstraße 23 bis 23c im Stadtteil Copitz wird derzeit eingerüstet. In den letzten Tagen wurden bereits Anschlüsse für das Bauwasser und den Baustrom gelegt sowie ein Büro für die Bauleitung eingerichtet. Die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH (WGP) beginnt jetzt mit einem umfangreichen Sanierungsprogramm im Bereich ihrer sechsgeschossigen Wohngebäude im Quartier Lindenstraße.

In den nächsten Jahren lässt die WGP an einigen Wohnungen, die bisher über keinen Balkon verfügten, Balkone nachrüsten. Bereits vorhandene Balkone werden erneuert bzw. zum Teil gegen neue Anlagen ausgetauscht. An zwei Gebäudeeingängen werden Personenaufzüge angebaut. Alle Gebäude im Quartier erhalten an der Außenfassade und in den Treppenhäusern eine neue Farbgebung.

Die Arbeiten werden in mehreren Bauabschnitten ausgeführt. (SSa)



Quartier der Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH in Copitz (Foto: WGP)

Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

RICHARDWAGNERSTÄTTEN

Muttertagskonzert mit Dresdner Salon-Damen

„Für mich soll's rote Rosen regnen“ wünschen sich die Dresdner Salon-Damen auf ihrer musikalischen Reise in die 20er bis 40er Jahre des vergangenen Jahrhunderts. Dabei werden Diven, Sänger und Komponisten dieser Zeit in ihrer Einmaligkeit zu Gehör gebracht. Ein unterhaltsamer Abend mit der kessenen Marika Röck, der Meisterin des Pfiffs – Ilse Werner, den me-



Dresdner Salon-Damen

lancholischen Klängen Theo Mackebens, mit Zarah Leanders Sehnsucht nach der Puszta, Marlene Dietrichs Ansichten zur Liebe und den tief ins Herz dringenden Liedern der Hildegard Knef. Aber auch die charmanten Ausführungen Heinz Rühmanns und Rudi Schurickes zum Wesen der Männer oder die wortwitzigen Gasenhauer der Comedian Harmonists dürfen an diesem Abend nicht fehlen.

■ **So, 12.05. | 16:00 Uhr | Richard-Wagner-Stätten**

Eintritt: 18,00 €; ermäßigt 14,00 €
Einlass: 15:30 Uhr

STADTMUSEUM PIRNA

Zeitzeugen gesucht

Das Stadtmuseum sucht anlässlich des 75. Jahrestages des Kriegsendes Zeitzeugen aus Pirna und dem Landkreis, die von ihren



Zeitzeugenprojekt Stadtgefährten

Erinnerungen aus Kindertagen während der Kriegs- und Nachkriegszeit berichten. Ferner werden persönliche Zeugnisse gesammelt, wie Fotografien, Dokumente, Amateurfilmaufnahmen, Alltagsgegenstände, Briefe, Tagebücher, Ausschnitte aus Zeitungen und andere Objekte. Wer diese Jahre in Pirna oder im Landkreis miterlebt hat, ist herzlich aufgerufen sich im Stadtmuseum zu melden, um diese Erinnerungen zu bewahren. Aus den Ergebnissen des Zeitzeugenprojektes soll im Jahr 2020 eine Ausstellung mit begleitenden Veranstaltungen und Publikationen hervorgehen.

Vortrag „Die Kriegskinder kommen (nicht) zur Ruhe“

Für einen besonderen Vortrag zum Thema Kriegserfahrung konnte im Mai Frau Prof. Dr. Beate Mitzscherlich gewonnen werden, die sich darin mit den Folgen von Kriegserfahrungen in der Pflege von Angehörigen beschäftigt: Die Generation der „Kriegskinder“ ist inzwischen um die 80 Jahre alt oder älter, viele sind pflegebedürftig geworden, manche dement. Was wird mit den – teilweise traumatischen – Erfahrungen, die sie auf und nach der Flucht, im Bombenkrieg, während der sowjetischen Besatzung, aber auch als Zeugen oder gar Mittäter von NS-Verbrechen gemacht haben? Kann man solche Erfahrungen vergessen? Was bedeutet das für die Angehörigen? Erbt man die Erfahrungen und Gefühle der Eltern und kann man sich von ihnen befreien oder aus ihnen lernen? Als Psychologin und Professorin für Pflegeforschung beschäftigt sich Beate Mitzscherlich schon länger mit der transgenerationalen Weitergabe von Kriegser-

fahrungen, speziell von „Kriegskindern“ und „Kriegsenkeln“, die in der DDR aufgewachsen sind.

■ **Do, 09.05. | 19:00 Uhr | Stadtmuseum**

Eintritt: frei, Einlass: 18:30 Uhr

BASTIONENPIRNA

Pirnaer Skulpturen-sommer 2019

Seit jeher üben Tiere auf den Menschen eine große Faszination aus. Der diesjährige Skulpturen-sommer mit dem Titel „Das Tier – Sinnbild des Göttlichen“ versucht sich diesem Thema zu nähern und präsentiert in den Bastionen der Festung Sonnenstein



Titel „Das Tier – Sinnbild des Göttlichen“

Tierskulpturen von der beginnenden Moderne um 1900 bis heute. Über 80 Werke von mehr als 20 Bildhauern – darunter Gaul, Wimmer und Marks – zeigen die große Formenvielfalt, die das Tierreich im Gegensatz zur menschlichen Darstellung hat. Benutzten die Bildhauer des 20. Jahrhunderts noch traditionelle Werkstoffe, trauen sie sich heute zunehmend an neue Materialien, wie Holz, Stoff, Draht, Pappen, Kunststoffe oder Metalle heran. Die Vernissage in den Bastionen findet am 5. Mai um 11:00 Uhr statt. Ab dann ist die Ausstellung immer Mittwoch bis Sonntag und feiertags von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Der zweite Teil der grenzüberschreitenden Ausstellung wird ab Juni im Schloss Dčín zu sehen sein.

■ **So, 05.05. – So, 29.09. | Bastionen**

Eintritt: 5,00 €; ermäßigt 3,00 €;
Schüler: frei

TOURISTSERVICE PIRNA

Sonderführungen zur Kneipennacht

Zur Einstimmung auf den 18. Pirnaer Tresen bietet der TouristService ab 18:00 Uhr unterhaltsame Sonderführungen an. Zuerst geht der Hafftmannsche Kneipentester auf Tour durch die Gastronomiegeschichte in der barocken Altstadt, die auch an längst vergessene Gasthäuser erinnert. Um 18:30 Uhr beginnt dann die „Sonderführung mit der Süßen Line“ ebenfalls durch die örtliche Gastronomielandschaft mit Wissenswertem zum Pirnaer Braurecht und kauzigen Wirtsleuten. In einigen Lokalen wartet auf die Teilnehmer eine kleine Überraschung. Um Anmeldung beim



Sonderführung Süße Line

TouristService unter 03501 556-446 oder touristservice@pirna.de wird gebeten.

■ **Sa, 27.04. | ab 18:00 Uhr | Tourist Service**

Eintritt: 4,00 €

VERANSTALTUNGSBÜRO

Der Marktplatz zu Pirna anno 1753

Zum Lebendigen Canaletto-Bild können Besucher auf dem Marktplatz wieder in das Leben anno 1753 eintauchen. Doch bevor am Nachmittag das historische Canaletto-Gemälde von Mitgliedern des Vereins „Der Retter der Stadt Pirna – Theophilus Jacobä-



Lebendiges Canaletto-Bild

er“ e. V. und anderen Bürgern nachgestellt wird, gibt es ab 10:00 Uhr eine Einführung zu allen elf Stadtansichten des bekannten venezianischen Malers: In zwei Etappen, zu je 3,00 € pro Person, widmet sich die „Längste Stadtführung des Jahres“ den Pirnaer Veduten Canalettos mit Start am Canalettohaus am Markt. Um 12:00 Uhr endet der erste Teil auf dem Marktplatz und gibt die Möglichkeit zu einer kleinen Stärkung, bevor es um 12:45 Uhr in die zweite Runde geht. Diese endet pünktlich 15:00 Uhr zur Aufstellung des Lebendigen Canaletto-Bildes. Hier bevölkern Reiter, Marktfrauen und Händler in historischen Gewändern den Platz und verharren schließlich für einige Augenblicke in der von Canaletto gemalten Position. Im Anschluss bekommt beim Kinder-Canaletto-Bild der Hort der Lessing-Grundschule seinen großen Auftritt. Denn genau wie die Profis sind auch die kleinen Darsteller in ihre Kostüme geschlüpft und halten einen Moment in ihrer Position inne. Wer dann noch nicht genug von Canaletto hat, kann anschließend weiter auf dessen Spuren wandeln. Um 15:45 Uhr führt der große Meister selbst und vermittelt den Gästen seinen Blick auf die Stadt. Treffpunkt ist der TouristService, wo es nach vorheriger Anmeldung auch die Tickets gibt.

■ **Fr, 26.04. | ab 10:00 Uhr | Tourist Service**

Eintritt: zu den Führungen 3,00 €

Pirnaer Tresen

Mit Livemusik und Gerstensaft starten die Gastronomen beim Pirnaer Tresen am 27. April in die Feiersaison. Neben der großen Vielfalt kulinarischer Angebote gibt es bei freiem Eintritt auch Musikalisches für jeden Geschmack von Jazz über Rock und Irish Folk bis hin zu Oldies und karibischen Klängen. Mit von der Partie sind in diesem Jahr feste Größen, wie das Wirtshaus Refugium, der GeheimRAD sowie der Platzhirsch Pirna, das Restaurant Marieneck und das Canaletto am Markt. Auf der Niederen Burgstraße gesellen sich zu den bereits genannten Häusern noch der Old English Pub Billy's, das Malaga und das Meridas hinzu. Darüber hinaus darf auch im Romantik Hotel Deutsches Haus und im Landgang Pirna zu stimmungsvoller Livemusik ordentlich das Tanzbein geschwungen werden.

Beim Tresen-Gewinnspiel können Besucher außerdem einen Verzehrgutschein in Höhe von 20 € gewinnen. Dazu müssen auf dem speziellen Tresen-Bierdeckel beim Getränkeverzehr lediglich vier verschiedene Stempel gesammelt werden. Diesen gibt es in allen teilnehmenden Lokalen. Detaillierte Informationen zu Künstlern und Gastronomen sind im Veranstaltungsflyer sowie auf der Internetseite www.pirna.de zu finden.

■ **Sa, 27.04. | ab 19:00 Uhr | Innenstadt**

Eintritt: frei



Öffentliche Bekanntmachung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge zur Stadtratswahl in Pirna am 26.05.2019

nach § 7 Abs. 3 des Kommunalwahlgesetzes (KomWG) im Freistaat Sachsen

Der einheitliche Gemeindewahlausschuss der Verwaltungsgemeinschaft beschloss am Montag, den 25.03.2019 nach eingehender Prüfung die folgenden 9 Wahlvorschläge von Parteien und Wählervereinigungen zuzulassen. Die Reihenfolge

der 9 Wahlvorschläge wurde dabei nach den Festlegungen des § 19 Abs. 5 KomWG festgestellt. Maßgebend sind die bei der letzten regelmäßigen Stadtratswahl erreichten Stimmenzahlen. Die übrigen Wahlvorschläge schließen sich in alphabe-

tischer Reihenfolge ihrer Bezeichnungen an. Die Reihenfolge der einzelnen Kandidaten innerhalb eines Wahlvorschlages wurde durch die Parteien und Wählervereinigungen in geheimer Abstimmung festgelegt.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Kommunalwahlen 2019 nur in der Druckversion des Pirnaer Amtsblattes nachzulesen.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die öffentliche Bekanntmachung
der zugelassenen Wahlvorschläge für die Kommunalwahlen 2019
nur in der Druckversion des Pirnaer Amtsblattes nachzulesen.



Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Kommunalwahlen 2019 nur in der Druckversion des Pirnaer Amtsblattes nachzulesen.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die öffentliche Bekanntmachung
der zugelassenen Wahlvorschläge für die Kommunalwahlen 2019
nur in der Druckversion des Pirnaer Amtsblattes nachzulesen.



Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Kommunalwahlen 2019 nur in der Druckversion des Pirnaer Amtsblattes nachzulesen.

Pirna, 24.04.2019

Klaus-Peter Hanke
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge zur Ortschaftsratswahl in Birkwitz-Pratzschwitz am 26.05.2019

nach § 7 Abs. 3 des Kommunalwahlgesetzes (KomWG) im Freistaat Sachsen

Der einheitliche Gemeindewahlausschuss der Verwaltungsgemeinschaft beschloss am Montag, den 25.03.2019 nach eingehender Prüfung die folgenden 2 Wahlvorschläge von Parteien und Wählervereinigungen zuzulassen. Die Reihenfolge der

2 Wahlvorschläge wurde dabei nach den Festlegungen des § 19 Abs. 5 KomWO festgestellt. Maßgebend sind die bei der letzten regelmäßigen Ortschaftsratswahl erreichten Stimmenzahlen. Der weitere Wahlvorschlag schließt sich an. Die Rei-

henfolge der einzelnen Kandidaten innerhalb eines Wahlvorschlages wurde durch die Partei und Wählervereinigung in geheimer Abstimmung festgelegt.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Kommunalwahlen 2019 nur in der Druckversion des Pirnaer Amtsblattes nachzulesen.



Pirna, 24.04.2019

Klaus-Peter Hanke
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge zur Ortschaftsratswahl in Graupa am 26.05.2019

nach § 7 Abs. 3 des Kommunalwahlgesetzes (KomWG) im Freistaat Sachsen

Der einheitliche Gemeindewahlausschuss der Verwaltungsgemeinschaft beschloss am Montag, den 25.03.2019 nach eingehender Prüfung die folgenden 4 Wahlvorschläge von Parteien und Wählervereinigungen zuzulassen. Die Reihenfolge der 4 Wahlvorschläge wurde dabei nach den Festlegungen des § 19 Abs. 5 KomWG festgestellt. Maßgebend sind die bei der letzten regelmäßigen Ortschaftsratswahl erreichten Stimmenzahlen. Die übrigen Wahlvorschläge schließen sich in alphabetischer Reihenfolge an. Die Reihenfolge der einzelnen Kandidaten innerhalb eines Wahlvorschlages wurde durch die Parteien und Wählervereinigungen in geheimer Abstimmung festgelegt.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Kommunalwahlen 2019 nur in der Druckversion des Pirnaer Amtsblattes nachzulesen.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Kommunalwahlen 2019 nur in der Druckversion des Pirnaer Amtsblattes nachzulesen.

Pirna, 24.04.2019

Klaus-Peter Hanke
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der erfüllenden Gemeinde Pirna im Namen der Mitgliedsgemeinde Dohma über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge zur Gemeinderatswahl in Dohma am 26.05.2019

nach § 7 Abs. 3 des Kommunalwahlgesetzes (KomWG) im Freistaat Sachsen

Der einheitliche Gemeindewahlausschuss der Verwaltungsgemeinschaft beschloss am Montag, den 25.03.2019 nach eingehender Prüfung den folgenden Wahlvorschlag zuzulassen. Die Reihenfolge der einzelnen Kandidaten innerhalb des Wahlvorschlages wurde durch die Wählervereinigung in geheimer Abstimmung festgelegt.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Kommunalwahlen 2019 nur in der Druckversion des Pirnaer Amtsblattes nachzulesen.



Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist die öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Kommunalwahlen 2019 nur in der Druckversion des Pirnaer Amtsblattes nachzulesen.

Da nur ein Wahlvorschlag eingereicht und zugelassen wurde, findet eine Mehrheitswahl gemäß § 7 Abs. 3 KomWG statt. Somit kann entsprechend § 20 Abs. 3 KomWO jede wählbare Person gewählt werden.

Pirna, 24.04.2019

Klaus-Peter Hanke
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament und die gleichzeitig stattfindenden Kommunalwahlen am 26. Mai 2019

- Das verbundene Wählerverzeichnis für die Europawahl und die Kommunalwahlen für die Stadt Pirna wird in der Zeit vom 6. bis 10. Mai 2019 während der folgenden allgemeinen Öffnungszeiten an Werktagen
 - Montag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
 - Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 19:00 Uhr
 - Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
 - Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 19:00 Uhr
 - Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
 in der Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 1/2 – Rathaus 1. Etage, Wahlbüro für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.
 Jeder Wahlberechtigte hat das Recht, Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen, um die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten zu überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre, gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme sind die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch Datensichtgerät möglich, welches nur von Bediensteten der Stadtverwaltung Pirna bedient werden darf. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen getrennten Wahlschein für die Europawahl und/oder einen gemeinsamen Wahlschein für die Kommunalwahlen hat.
- Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der unter Punkt 1 genannten Öffnungszeiten, spätestens bis zum 10. Mai 2019 bis 12:00 Uhr bei der Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 1/2 – Rathaus 1. Etage, Wahlbüro Einspruch einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen. Der Einspruch/Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt/gestellt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.
- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 5. Mai 2019 eine verbundene Wahlbenachrichtigung für die Europawahl und die Kommunalwahlen. Die Benachrichtigungen enthalten einen Vordruck für einen gemeinsamen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins für die Europawahl und eines Wahl-

scheins für die Kommunalwahlen. In der Wahlbenachrichtigung sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet. Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 1/2 – Rathaus 1. Etage, Wahlbüro zur Einsichtnahme aus.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits Wahlschein/e und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Die Kommunalwahlen und die Europawahlen finden gleichzeitig statt. Wahlberechtigte, die bei den Kommunalwahlen und bei der Europawahl durch Briefwahl wählen wollen, müssen jeweils gesonderte Wahlbriefe absenden.

4. Wer einen Wahlschein

- zur Wahl des Europäischen Parlaments hat, kann durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge oder durch Briefwahl an dieser Wahl teilnehmen,
- zu den Kommunalwahlen hat, kann an der/den Wahl/en durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen kleinsten Wahlgebiets für das er die Wahlberechtigung besitzt und des für ihn zuständigen Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein für die Europawahl erhält auf Antrag

- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
- 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist

auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung bis zum 5. Mai 2019 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bis zum 10. Mai 2019 versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

6. Einen Wahlschein für die Kommunalwahlen erhält auf Antrag

6.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

6.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses bis zum 10. Mai 2019 zu beantragen (§ 4 Abs. 2 und 3 des Kommunalwahlgesetzes),

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme (10. Mai 2019) entstanden ist oder

c) wenn sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

7. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 24. Mai 2019, 18:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Pirna, Wahlbüro, Am Markt 1/2, 01796 Pirna Sitz: Rathaus, 1. Etage mündlich, aber nicht fernmündlich (telefonisch), schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telefax oder E-Mail gewährt. Im Fall nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Auf-

suchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr gestellt werden. Wahlberechtigte, die glaubhaft versichern, dass ihnen die beantragten Wahlscheine nicht zugegangen sind, können bis zum Tag vor der Wahl, 12:00 Uhr neue Wahlscheine beantragen.

Im Antrag sind Familienname, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) anzugeben. Des Weiteren soll die laufende Nummer, unter der der Antragsteller im Wählerverzeichnis geführt wird, angegeben werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 5.2 Buchstaben a) bis c) und unter Nr. 6.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung von Wahlscheinen noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr stellen.

Wer den Antrag für einen anderen bei der Europawahl stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wer den Antrag für einen anderen bei den Kommunalwahlen stellt, ausgenommen er ist als Hilfsperson eines Wahlberechtigten mit Behinderungen tätig, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben.

8. Mit dem Wahlschein für die Europawahl erhalten die Wahlberechtigten

- einen amtlichen Stimmzettel für die Europawahl,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelschlag für die Europawahl,
- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag, versehen mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Der Wahlberechtigte erhält für die Kommunalwahlen



- einen Wahlschein mit Angabe der Wahl/en, für die der Wahlberechtigte wahlberechtigt ist,
- einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl zum Stadtrat (wenn im Wahlschein angegeben),
- einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl zum Ortschaftsrat (wenn im Wahlschein angegeben),
- einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl zum Kreistag (wenn im Wahlschein angegeben),
- einen amtlichen gelben Stimmzettelschlag,
- einen amtlichen orangenen Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, so kann er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. Bei der Briefwahl muss der Wähler die Wahlbriefe mit den Stimmzetteln in den Stimmzettelschlägen und den Wahlscheinen getrennt für die Europawahl und die Kommunalwahlen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief für die Europawahl und für die Kommunalwahlen dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingehen.

Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt.

Der hellrote Wahlbrief für die Europawahl wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Der orangene Wahlbrief für die Kommunalwahlen wird innerhalb der

Bundesrepublik Deutschland von der Deutschen Post AG als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert.

Die Wahlbriefe können auch bei den auf den Wahlbriefen angegebenen Stellen abgegeben werden. Wahlbriefe werden nicht im Wahllokal entgegengenommen.

9. Wer durch Briefwahl wählt

- kennzeichnet persönlich den/die jeweiligen Stimmzettel,
- legt ihn/sie für die Europawahl in den amtlichen blauen Stimmzettelschlag und für die Stadtratswahl und gegebenenfalls die Ortschaftsratswahl und die Kreistagswahl in den gelben Stimmzettelschlag und verschließt diese,
- unterzeichnet die entsprechenden Versicherungen an Eides statt zur Briefwahl, unter Angabe des Datums der Unterzeichnung,
- steckt die verschlossenen Stimmzettelschläge und die betreffenden Wahlscheine in die amtlichen Wahlbriefumschläge (Europawahl: hellroter Wahlbriefumschlag, Kommunalwahlen: orangenen Wahlbriefumschlag) und
- sendet die Wahlbriefe an die aufgedruckte Adresse.

Bedient sich der Wähler einer Hilfsperson, so hat diese mit Unterschrift der Versicherungen an Eides statt zur Briefwahl zu bestätigen, dass sie den Stimmzettel, gemäß dem erklärten Willen des Wählers, gekennzeichnet hat. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Nähere Hinweise zur Briefwahl sind den Merkblättern für die Briefwahl, die mit den Briefwahlunterlagen übersandt werden, zu entnehmen.

10. Informationen zum Datenschutz

Diese Bekanntmachung ist zugleich die datenschutzrechtliche Information der Betroffenen im Sinne von Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung über die für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses und für die Erteilung eines Wahlscheins verarbeiteten personenbezogenen Daten:

10.1

- a) Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder

Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrags bzw. des Einspruchs auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 1 des Bundeswahlgesetzes und den §§ 14 bis 17b, §§ 20 bis 22 der Europawahlordnung sowie i.V.m. § 4 des Kommunalwahlgesetzes und § 9 der Kommunalwahlordnung.

- b) Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrags auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 2 des Bundeswahlgesetzes und den §§ 24 bis 29 der Europawahlordnung sowie i.V.m. § 5 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes und den §§ 12 und 13 der Kommunalwahlordnung.

- c) Haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so erfolgt die Verarbeitung der von Ihnen und dem Bevollmächtigten in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Prüfung der Bevollmächtigung und der Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. mit § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 2 des Bundeswahlgesetzes und § 26 Absatz 3 § 27 Absatz 5 der Europawahlordnung sowie i.V.m. § 5 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes und den

§ 13 Absatz 2, § 14 Absatz 4 und 6 der Kommunalwahlordnung.

d) Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 27 Absatz 6 der Europawahlordnung, § 14 Absatz 8 der Kommunalwahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 27 Absatz 8 der Europawahlordnung, § 14 Absatz 11 der Kommunalwahlordnung.

10.2 Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrags auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrags auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.

10.3 Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die Stadt. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind:

Postanschrift: Große Kreisstadt Pirna, Datenschutzbeauftragte, Am Markt 1/2, 01796 Pirna

E-Mail: datenschutz@pirna.de

10.4 Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten für die Europawahl der Kreiswahlleiter

Postanschrift: 01782 Pirna, Postfach 10 02 53/54

für die Kommunalwahlen das Landratsamt

Standort: 01796 Pirna, Schloßhof 2/4 (Haus EF)

Postanschrift: Kommunalamt 01782 Pirna, Postfach 10 02 53/54

als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde. Im Verfahren der Wahlprüfung/Wahlanfechtung können auch die zuständigen Rechtsaufsichtsbehörden, die Verwaltungsgerichte sowie der Sächsische Verfassungsgerechtshof, im Fall von Wahlstraftaten auch die Strafverfolgungsbehörden und andere Gerichte, Empfänger der personenbezogenen Daten sein.

10.5 Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse der ungültigen Wahlscheine sowie Verzeichnisse über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, soweit nicht gemäß § 83 Absatz 2 der Europawahlordnung, § 62 Absatz 2 der Kommunalwahlordnung der Bundeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet, die Entscheidung über die Gültigkeit der Kommunalwahl noch angefochten ist oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

10.6 Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)

■ Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)

■ Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 1 des Bundeswahlgesetzes i.V.m. § 20 der Europawahlordnung; § 4 Absatz 2 des Kommunalwahlgesetzes i.V.m. § 8 Absatz 2 und 3 der Kommunalwahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und die Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 1 des Bundeswahlgesetzes i.V.m. §§ 21 und 22 der Europawahlordnung; § 4 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung i.V.m. § 9 Absatz 1 der Kommunalwahlordnung und die Löschungsfristen (siehe Punkt 10.5).

10.7 Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Ihre Beschwerde an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Postanschrift: Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 12 00 16, 01001 Dresden; E-Mail: saechdsb@slt.sachsen.de) richten.

Pirna, 24.04.2019

Klaus-Peter Hanke
Oberbürgermeister

Öffnungszeiten Wahlbüro

Rathaus, 1. Etage, ab 6. Mai 2019

Montag	08:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 und 13:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 und 13:00 – 19:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
sowie Freitag, den 24.05.2019 (letzter Freitag vor der Wahl)	08:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr





Öffentliche Bekanntmachung

der erfüllenden Gemeinde Pirna im Namen der Mitgliedsgemeinde Dohma über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament und die gleichzeitig stattfindenden Kommunalwahlen am 26. Mai 2019

1. Das verbundene Wählerverzeichnis für die Europawahl und die Kommunalwahlen für die Gemeinde Dohma wird in der Zeit vom 6. bis 10. Mai 2019 während der folgenden allgemeinen Öffnungszeiten an Werktagen

- Montag 08:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr
- Dienstag 08:00 – 12:00 und 13:00 – 19:00 Uhr
- Mittwoch 08:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr
- Donnerstag 08:00 – 12:00 und 13:00 – 19:00 Uhr
- Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

in der Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 1/2 – Rathaus 1. Etage, Wahlbüro für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte hat das Recht, Einsicht in das Wählerverzeichnis zu nehmen, um die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten zu überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre, gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme sind die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch Datensichtgerät möglich, welches nur von Bediensteten der Stadtverwaltung Pirna bedient werden darf.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen getrennten Wahlschein für die Europawahl und/oder einen gemeinsamen Wahlschein für die Kommunalwahl hat.

2. Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der unter Punkt 1 genannten Öffnungszeiten, spätestens bis zum 10. Mai 2019 bis 12:00 Uhr bei der Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 1/2 – Rathaus 1. Etage, Wahlbüro Einspruch einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen. Der Einspruch/Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt/gestellt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 5. Mai 2019 eine verbundene Wahlbenachrichtigung für die Europawahl und die Kommunalwahlen.

Die Benachrichtigungen enthalten einen Vordruck für einen gemeinsamen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins für die Europawahl und eines Wahlscheins für die Kommunalwahlen.

In der Wahlbenachrichtigung sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet. Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Stadtverwaltung Pirna, Am Markt 1/2

– Rathaus 1. Etage, Wahlbüro zur Einsichtnahme aus.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits Wahlschein/e und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Die Kommunalwahlen und die Europawahlen finden gleichzeitig statt. Wahlberechtigte, die bei den Kommunalwahlen und bei der Europawahl durch Briefwahl wählen wollen, müssen jeweils gesonderte Wahlbriefe absenden.

4. Wer einen Wahlschein

- zur Wahl des Europäischen Parlaments hat, kann durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge oder durch Briefwahl an dieser Wahl teilnehmen,

- zu den Kommunalwahlen hat, kann an der/den Wahl/en durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für ihn zuständigen kleinsten Wahlgebiets für das er die Wahlberechtigung besitzt und des für ihn zuständigen Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein für die Europawahl erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a

- Abs. 2 der Europawahlordnung bis zum 5. Mai 2019 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bis zum 10. Mai 2019 versäumt hat,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.
6. Einen Wahlschein für die Kommunalwahlen erhält auf Antrag
- 6.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
- 6.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
- wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses bis zum 10. Mai 2019 zu beantragen (§ 4 Abs. 2 und 3 des Kommunalwahlgesetzes),
 - wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme (10. Mai 2019) entstanden ist oder
 - wenn sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.
7. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 24. Mai 2019, 18:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Pirna, Wahlbüro, Am Markt 1/2, 01796 Pirna Sitz: Rathaus, 1. Etage mündlich, aber nicht fernmündlich (telefonisch), schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telefax oder E-Mail gewahrt. Im Fall nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr

gestellt werden. Wahlberechtigte, die glaubhaft versichern, dass ihnen die beantragten Wahlscheine nicht zugegangen sind, können bis zum Tag vor der Wahl, 12:00 Uhr neue Wahlscheine beantragen.

Im Antrag sind Familienname, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) anzugeben. Des Weiteren soll die laufende Nummer, unter der der Antragsteller im Wählerverzeichnis geführt wird, angegeben werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 5.2 Buchstaben a) bis c) und unter Nr. 6.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung von Wahlscheinen noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr stellen.

Wer den Antrag für einen anderen bei der Europawahl stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte mit Behinderungen können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wer den Antrag für einen anderen bei den Kommunalwahlen stellt, ausgenommen er ist als Hilfsperson eines Wahlberechtigten mit Behinderungen tätig, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben.

8. Mit dem Wahlschein für die Europawahl erhalten die Wahlberechtigten

- einen amtlichen Stimmzettel für die Europawahl,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag für die Europawahl,
- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag, versehen mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Der Wahlberechtigte erhält für die Kommunalwahlen

- einen Wahlschein mit Angabe der Wahl/en, für die der Wahlberechtigte wahlberechtigt ist,
- einen amtlichen Stimmzettel für

die Wahl zum Gemeinderat (wenn im Wahlschein angegeben),

- einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl zum Kreistag (wenn im Wahlschein angegeben),
- einen amtlichen gelben Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen orangenen Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, so kann er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler die Wahlbriefe mit den Stimmzetteln in den Stimmzettelumschlägen und den Wahlscheinen getrennt für die Europawahl und die Kommunalwahlen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief für die Europawahl und für die Kommunalwahlen dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingehen.

Später eingehende Wahlbriefe werden bei den Wahlen nicht berücksichtigt. Der hellrote Wahlbrief für die Europawahl wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Der orangene Wahlbrief für die Kommunalwahlen wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland von der Deutschen Post AG als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert.

Die Wahlbriefe können auch bei den auf den Wahlbriefen angegebenen Stellen abgegeben werden. Wahlbriefe werden nicht im Wahllokal entge-



genommen.

9. Wer durch Briefwahl wählt

- kennzeichnet persönlich den/die jeweiligen Stimmzettel,
- legt ihn/sie für die Europawahl in den amtlichen blauen Stimmzettelschlag und für die Gemeinderatswahl und die Kreistagswahl in den gelben Stimmzettelschlag und verschließt diese,
- unterzeichnet die entsprechenden Versicherungen an Eides statt zur Briefwahl, unter Angabe des Datums der Unterzeichnung,
- steckt die verschlossenen Stimmzettelschläge und die betreffenden Wahlscheine in die amtlichen Wahlbriefumschläge (Europawahl: hellroter Wahlbriefumschlag, Kommunalwahlen: orangenen Wahlbriefumschlag) und
- sendet die Wahlbriefe an die aufgedruckte Adresse.

Bedient sich der Wähler einer Hilfsperson, so hat diese mit Unterschrift der Versicherungen an Eides statt zur Briefwahl zu bestätigen, dass sie den Stimmzettel, gemäß dem erklärten Willen des Wählers, gekennzeichnet hat. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Nähere Hinweise zur Briefwahl sind den Merkblättern für die Briefwahl, die mit den Briefwahlunterlagen übersandt werden, zu entnehmen.

10. Informationen zum Datenschutz

Diese Bekanntmachung ist zugleich die datenschutzrechtliche Information der Betroffenen im Sinne von Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung über die für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses und für die Erteilung eines Wahlscheins verarbeiteten personenbezogenen Daten:

10.1

a) Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrags bzw. des Einspruchs auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und

e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 1 des Bundeswahlgesetzes und den §§ 14 bis 17b, §§ 20 bis 22 der Europawahlordnung sowie i.V.m. § 4 des Kommunalwahlgesetzes und § 9 der Kommunalwahlordnung.

b) Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrags auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 2 des Bundeswahlgesetzes und den §§ 24 bis 29 der Europawahlordnung sowie i.V.m. § 5 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes und den §§ 12 und 13 der Kommunalwahlordnung.

c) Haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so erfolgt die Verarbeitung der von Ihnen und dem Bevollmächtigten in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Prüfung der Bevollmächtigung und der Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. mit § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 2 des Bundeswahlgesetzes und § 26 Absatz 3 § 27 Absatz 5 der Europawahlordnung sowie i.V.m. § 5 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes und den § 13 Absatz 2, § 14 Absatz 4 und 6 der Kommunalwahlordnung.

d) Die Gemeinde führt Verzeichnis über erteilte Wahlscheine, § 27 Absatz 6 der Europawahlordnung, § 14 Absatz 8 der Kommunalwahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 27 Absatz 8 der Europawahlord-

nung, § 14 Absatz 11 der Kommunalwahlordnung.

10.2 Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrags auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrags auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.

10.3 Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die Stadt Pirna als erfüllende Gemeinde. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind:

Postanschrift: Große Kreisstadt Pirna, Datenschutzbeauftragte, Am Markt 1/2, 01796 Pirna

E-Mail: datenschutz@pirna.de

10.4 Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten für die Europawahl der Kreiswahlleiter

Postanschrift: 01782 Pirna, Postfach 10 02 53/54

für die Kommunalwahlen das Landratsamt

Standort: 01796 Pirna, Schloßhof 2/4 (Haus EF)

Postanschrift: Kommunalamt 01782 Pirna, Postfach 10 02 53/54

als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde. Im Verfahren der Wahlprüfung/Wahlanfechtung können auch die zuständigen Rechtsaufsichtsbehörden, die Verwaltungsgerichte sowie der Sächsische Verfassungsgerichtshof, im Fall von Wahlstraftaten auch die Strafverfolgungsbehörden und andere Gerichte, Empfänger der personenbezogenen Daten sein.

10.5 Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse der ungültigen Wahlscheine sowie Verzeichnisse über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, sind nach Ablauf von sechs

Monaten seit der Wahl zu vernichten, soweit nicht gemäß § 83 Absatz 2 der Europawahlordnung, § 62 Absatz 2 der Kommunalwahlordnung der Bundeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet, die Entscheidung über die Gültigkeit der Kommunalwahl noch angefochten ist oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.

10.6 Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (Artikel 16

Datenschutz-Grundverordnung)

- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 4 des Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 1 des Bundeswahlgesetzes i. V. m. § 20 der Europawahlordnung; § 4 Absatz 2 des Kommunalwahlgesetzes i. V. m. § 8 Absatz 2 und 3 der Kommunalwahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und die Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 4 des

Europawahlgesetzes, § 17 Absatz 1 des Bundeswahlgesetzes i. V. m. §§ 21 und 22 der Europawahlordnung; § 4 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung i. V. m. § 9 Absatz 1 der Kommunalwahlordnung und die Löschungsfristen (siehe Punkt 10.5).

10.7 Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Ihre Beschwerde an den Sächsischen Datenschutzbeauftragten (Postanschrift: Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 12 00 16, 01001 Dresden; E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de) richten.

Pirna, 24.04.2019

Klaus-Peter Hanke
Oberbürgermeister



Bekanntmachung der Beschlüsse aus der 46. Sitzung des Stadtrates (STR) am 29.01.2019 – Korrektur eines Beschlusses

Plakatierung zur Kommunal- und Europawahl am 26.05.2019

Der Stadtrat beschließt für die Plakatwerbung im Stadtgebiet zur Kommunal- und Europawahl am 26.05.2019 folgende Höchstgrenzen an Doppelplakaten (Vordruck und Rückseite, max. Größe DIN A1):

1. Für die Wahl zum Stadtrat

Partei	Plakate
CDU	132
Die Linke	88
PB	66
SPD	66
Grüne	66
FDP	66
AfD	66
FW	57

NPD	56
Sonst.	35

2. Für die Wahl zum Kreistag

Partei	Plakate
CDU	101
Die Linke	51
AfD	51
SPD	51
FDP	51
Grüne	51
FW	41
NPD	33
Sonst.	24

3. Für die Wahl zum Europaparlament

Partei	Plakate
CDU	45
SPD	37
Grüne	23
FDP	23
Die Linke	23
AfD	23
Sonst.	10

Die Plakatierung erfolgt im Zeitraum ab 23.04.2019 (nach Ostern – 5 Wochen vor der Wahl) bis zum 02.06.2019 (Sonntag nach der Wahl).

Beschluss-Nr. 19/1032-32.0

Pirna, 29.01.2019
Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister

Öffentliche Zustellung

gemäß §§ 1 und 2 Gesetz zur Regelung des Verfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

„Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird die „Öffentliche Zustellung gemäß §§ 1 und 2

Gesetz zur Regelung des Verfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)“ nicht im Internetauftritt der Stadt Pirna veröffentlicht. Sie kann in der gedruckten Ausgabe des Amtsblattes der Stadt Pirna „Pirnaer Anzeiger“ Nr. 08/19 vom 10.04.2019 nachgelesen werden.“

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

750 Jahre Burg Pirna

Kolloquium und Ausstellung im Archivverbund

Der Landkreis Sächsische Schweiz-Ost-erzgebirge erinnert am 17. und 18. Mai 2019 jeweils ab 10:00 Uhr mit einem Kolloquium an die 750jährige Ersterwähnung des „Castrum Pirne“, der Burg Pirna. Die zweitägige Veranstaltung thematisiert die wechselvolle Geschichte der Burg auf dem Pirnaer Sonnenstein von der urkundlichen Ersterwähnung am 5. Dezember 1269 bis zum heutigen Sitz des Landratsamtes. Referenten aus Tschechien und Deutschland werden zahlreiche Vorträge halten.

Interessierte sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung im Kreistagssaal des Landratsamtes Pirna teilzunehmen. Das Kolloquium ist öffentlich; der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist wegen der begrenzten Anzahl an Sitzplätzen erwünscht (per E-Mail an archivverbund@landratsamt-pirna.de, telefonisch unter 03501 515-4446).

An das Kolloquium schließt sich eine Ausstellung in den Räumlichkeiten des Archivverbundes zum Thema an. Neben Originalobjekten werden Faksimiles sowie Digitalisate an einer Multimediastation zu sehen sein. Die Ausstellung kann bis Ende 2019 zu den Öffnungszeiten des Archivverbunds (montags und freitags von 8:00 bis 12:00 Uhr sowie dienstags und don-

nerstags von 8:00 bis 18:00 Uhr) besucht werden. Der Eintritt ist frei. Bei größeren Besuchergruppen wird um Anmeldung gebeten.

Die Ausstellung und das Kolloquium erfolgen in grenzüberschreitender Zusammenarbeit mit dem Kreisarchiv Děčín und werden u.a. gefördert durch das „Kooperationsprogramm zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik 2014 – 2020“ im Rahmen des Kleinprojektfonds in der Euroregion Elbe/Labe gefördert.

Aktuelle Informationen sowie einen Überblick über die Referenten und Themen erhalten Sie auf der Internetseite des Landratsamtes.

Archivverbund Pirna, Landratsamt
Sächsische Schweiz-Ost-erzgebirge



Themen und Referenten

www.landratsamt-pirna.de/750-jahre-burg-pirna.html

Kooperationsprogramm Sachsen Tschechien

www.sn-cz2020.eu

Grenzübergreifendes Projekt mit Děčín

Gute Resonanz bei Vernissage der Roma-Wanderausstellung in Prag

Am 5. April, dem Vorabend des „Welttages der Sinti und Roma“, fand im Haus der nationalen Minderheiten in Prag die Wanderausstellung zum Thema Geschichte, Genozid und Aufbruch der Roma in die Mehrheitsgesellschaft in Böhmen und Mähren statt. Gestalter dieser Ausstellung sind die AG Euroregion Elbe-Labe mit dem Roma-Verein Indigo Děčín. Über 60 Interessierte kamen zur Vernissage. Die Sächsische Wissenschaftsministerin Eva-Maria Stange und Ex Premier Vladimír Špidla mahnten Toleranz und Unterstützung der Roma-Minderheiten in Europa an. Miroslav Grajcar vom Roma-Verein Indigo Děčín sprach deutlich die Bemühungen der Roma zur Integration in die Gesellschaft, aber auch deren Ausgrenzung durch große Teile der Mehrheitsgesellschaft in Tschechien, an. Klaus Fiedler richtete mahnende Worte an die Europäische Union, den Roma in Europa eine Perspektive aufzuzeigen und ihre soziale Situation gravierend zu verbessern. Mit Interesse sahen sich beim Rundgang Vize Landrat Heiko Weigel vom Landratsamt Pirna, Botschaftsrat Markus Klinger aus Prag, Bürgermeister Daniel Brade aus Hohnstein sowie Klaus Brähmig vom Verein Sandstein und Musik die Exponate an. Die Ausstellung ist noch bis 30 April im Haus der nationalen Minderheiten Prag, Vokelova 3, zu besichtigen. Öffnungszeiten an Werktagen von 9:00 bis 17:00 Uhr.

Klaus Fiedler, Euroregion Elbe-Labe



Frühlingsfest im Tierheim

27. April von 11:00 bis 16:00 Uhr

Lust auf Tiere und viele nette Leute? Dann besuchen Sie unser Tierheim „Zum Streuner“ in Pirna-Krietzschwitz am Samstag, den 27. April von 11:00 bis 16:00 Uhr. Sie erwartet u. a.:

- 11:00 Uhr Hundewanderung
- 14:00 und 15:00 Uhr Eulenschau mit Wildpädagoge Daniel Moser
- Basteln und Schminken für Kinder
- Verkaufs- und Infostände
- Glücksrad, Igel-Kita Lindenau
- Kaffee und frischer Kuchen
- Vegetarisches und andere Leckereien vom Grill

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Uwe Möbius, TSV Pirna u. U. e. V.

Max weiht den dritten Kreißaal ein

Baby erblickt in neuem Kreißaal des Klinikums Pirna das Licht der Welt

„April, April“, das wären vielleicht die Worte gewesen, mit denen man Max künftig hätte necken können. Doch er hat es ganz gut eingefädelt und sich dafür entschieden, statt am 1. April lieber eine Woche später das Licht der Welt zu erblicken. Für das Team der Geburtshilfe im Helios Klinikum Pirna wird Max wohl lange in Erinnerung bleiben. Er hat nämlich mit seiner Mama an diesem Montag den dritten Kreißaal des Krankenhauses eingeweiht. Die Entbindung fand nur wenige Tage nach der Nutzungsfreigabe durch die Bau- und Brandschutzüberwachung im neuen Kreißaal des Klinikums statt. In den letzten Monaten wurde hier ein ehemaliges Patientenzimmer zum dritten Entbindungszimmer umgebaut. Das hat rund 260.000 Euro gekostet – circa 170.000 Euro wurden dabei durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz gefördert.

Max, seine Mama Claudia und Papa Dirk freuen sich nun auf die Entlassung.

Kristin Wollbrandt, Helios Klinikum Pirna

Jetzt für Fußball-Feriencamp anmelden

VfL Pirna bietet sechs Tage lang Fußball – mit vielen Extras

Raus aus der Schule, rein ins Fußball-Feriencamp: Der VfL Pirna-Copitz organisiert zum siebten Mal in Folge eine große Ferienfreizeit für alle Nachwuchsfußballer. Ab dem 7. Juli 2019 lädt der Klub zum unvergesslichen Fußball-Camp ein. Direkt in der ersten Ferienwoche beginnt im Willy-Tröger-Stadion in Pirna-Copitz der große Sommer-Sonne-Kick: Sechs Tage lang werden die Kinder unter der Betreuung lizensierter Trainer auf Torejagd gehen, spannende Freizeitaktivitäten erleben und gemeinsam jede Menge Spaß haben. Die Anmeldung kann ab sofort erfolgen.

Das VfL-Fußball-Feriencamp beginnt am Sonntag, den 7. Juli 2019, und endet am Freitagnachmittag, den 12. Juli 2019. Dazwischen erleben die jungen Kicker – idealerweise Jahrgang 2005 bis 2011 – abwechslungsreiche Tage, die ganz im Zeichen ihrer großen Leidenschaft, dem Fußball, stehen. Im Leistungspaket des Ferien-camps sind enthalten:

- Trikot, Hose, Stutzen und Freizeitshirt sowie ein Trainingsball (alle Sachen dürfen die Teilnehmer nach dem Camp behalten);
- Vollverpflegung, inklusive aller Getränke, in der VfL-Sportsbar;

- Übernachtung in der „Malerweg“-Jugendherberge Pirna-Copitz;
- täglich Trainingseinheiten mit lizenzierten Übungsleitern;
- weitere Freizeitaktivitäten, wie etwa Badeausflug, Biathlon, Tischtennisturniere, Calcetto-Feld, „Bundesliga-Mini-Turniere“, Grillen, Knüppelkuchen, Gruselgeschichten und Nachtwanderung

Und das Beste? Zuletzt schaute sogar Dynamo Dresdens Trainer Cristian Fiel für einen Nachmittag bei den Kindern vorbei. Gibt es auch diesmal einen Überraschungsbesuch? Die Teilnahme am VfL-Fußball-Feriencamp kostet – genau wie im Vorjahr – 299,00 Euro pro Kind. Die Anmeldung ist ab sofort möglich:

- per E-Mail: feriencamp@vfl-pirna-copitz.de
- per Post: VfL Pirna-Copitz, Birkwitzer Straße 53, 01796 Pirna

Bitte neben den Kontaktdaten auch die Kleidergröße, das Geburtsdatum und – wenn vorhanden – den aktuellen Verein angeben.

Ronny Zimmermann, VfL Pirna-Copitz
07 e. V.

Nur noch wenige Wochen bis zu den Jugendweihefeiern 2019

Feierstunden des Sächsischen Verbands für Jugendarbeit und Jugendweihe e. V. stehen bevor

Rund 1.200 Jugendliche begehen 2019 in der Region Sächsische Schweiz-Osterzgebirge den symbolischen Eintritt in das Leben als Erwachsene mit der feierlichen Jugendweihe. Orientierung, hilfreiches Wissen, interessante Erfahrungen und Begegnungen sowie Inspiration fanden unsere Jugendweihlinge in Vorbereitung dieses Schritts in vielseitigen Kursen und Veranstaltungen aus den Themenbereichen Geschichte kennen, Demokratie erleben, Vorbereitung auf das Leben, Freizeit sinnvoll gestalten und Reisen bildet.

Im Verband laufen nun die letzten Vorbereitungen, so auch der Verkauf der Gästekarten. Spätentschlossene Familien, die

noch eine Teilnahme an der Jugendweihe 2019 wünschen, bitten wir, sich umgehend im Regionalbüro zu melden. Der Sächsische Verband für Jugendarbeit und Jugendweihe e. V. wünscht allen Teilnehmern und ihren Familien eine erlebnisreiche sowie unvergessliche Feier. Termine in Pirna sind am:

- 4. Mai 2019
- 11. Mai 2019
- 18. Mai 2019

jeweils um 10:00, 12:00 und 14:00 Uhr in der Herderhalle.

Carla Hentschel, Sächsischer Verband für Jugendarbeit und Jugendweihe e. V.

Wo Opfer einer Straftat Hilfe finden

Angebot der Beratungsstelle des Opferhilfe Sachsen e. V. im Landkreis

Jeder kann Opfer einer Straftat werden. Solch ein Erlebnis löst oftmals erhebliche Folgen, Ängste und damit verbundene Fragen aus:

- Was passiert mit mir?
- Bin ich selbst schuld?
- Was ist, wenn der Täter ein Bekannter oder Verwandter ist?
- Wie geht es jetzt weiter?
- Welche Ansprüche und Rechte habe ich als Opfer oder Zeuge?
- Was kann ich tun, um mich oder einen Angehörigen zu schützen?

Damit Betroffene im Gebiet des Landkreises mit diesen oder ähnlichen Fragen nicht allein gelassen werden, gibt es in Pirna eine Beratungsstelle des Opferhilfe Sachsen e. V. Der Verein berät und begleitet durch qualifizierte Fachkräfte bereits seit 1997 Opfer und Zeugen von Straftaten sowie deren Angehörige und Freunde in ganz Sachsen. Unsere Angebote sind für Frauen, Männer und Kinder gleichermaßen offen, unabhängig davon, ob Anzeige erstattet wurde oder nicht. Wir beraten kostenlos, auf Wunsch auch anonym, und vereinbaren bei Bedarf auch Hausbesuche. Neben der individuellen Beratung und Information bieten wir auch die Begleitung zur Polizei, zum Rechtsanwalt und bei Behördengängen an. Ein wichtiger Schwerpunkt unserer Arbeit ist die Zeugenbegleitung bei Gericht. Hier geben wir Informationen zum Ablauf der Verhandlung, sind während der Vernehmung im Gerichtssaal anwesend und überbrücken Wartezeiten.

Die Beratungsstelle in Pirna ist immer dienstags von 9:00 bis 12:00 und von 14:00 bis 16:00 Uhr besetzt. Wir bitten um vorherige Terminvereinbarung – dies ist auch außerhalb der Sprechzeiten über die angegebene Telefonnummer möglich. Hinweis: Wir sind umgezogen, die neue Anlaufstelle ist:

- Opferhilfe Sachsen e. V.
Lange Straße 4
Telefon 03501 4611550
E-Mail pirna@opferhilfe-sachsen.de

Sabine Wutzler, Opferhilfe Sachsen e. V.

Kultur- und Veranstaltungskalender

■ Konzerte, Theater & Kabarett

26. April – 20:00 Uhr

Gisela Oechelhaeuser, Kabarett
Kleinkunsthöhne Q24

27. April – 16:00 Uhr

„Nun will der Lenz uns grüßen“, Frühlingskonzert im Diakonie- und Kirchengemeindezentrum Pirna-Copitz
Singegemeinschaft Harmonie

27. April – 19:30 Uhr

„Favoriten – von Luther bis Lennon“ mit Frank Nestler und Band, Konzert
Tom-Pauls-Theater

27. April – 20:00 Uhr

Ulrike Hausmann – Blues & Boogie Woogie, Konzert, alte Feuerwache, Obere Burgstraße 6b
Uniwerk

28. April – 16:00 Uhr

„Ein ewig Rätsel will ich bleiben“, Konzert Solistenensemble Dresdner Philharmonie
Richard-Wagner-Stätten

28. April – 18:00 Uhr

Sonntagskonzert der Blue Wonder Jazzband Dresden, Festwiese Jagdschloss
ProGraupa

28. April – 18:00 Uhr

„Kaffeeklatsch“ mit Manon

Straché und Peter Ufer
Tom-Pauls-Theater

28. April – 20:00 Uhr

Jenifer Solidade feat. BAU, Konzert
Kleinkunsthöhne Q24

3. Mai – 20:00 Uhr

Mr. Rod – die No.1 Rod Stewart Show, Konzert
Kleinkunsthöhne Q24

4. Mai – 20:00 Uhr

Die Pirnaer Stechmücken, Kabarett
Kleinkunsthöhne Q24

4. Mai – 19:30 Uhr

8. Pirnaer Boogie-Woogie-Nacht mit Martin und Sabine Pyrker und 2Hot
Tom-Pauls-Theater

5. Mai – 18:00 Uhr

„Wie findest du mein Kleid?“, Lorient-Abend mit Cornelia Kaupert und Olaf Hais
Tom-Pauls-Theater

■ Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

Montag, Mittwoch, Freitag

8:00 – 12:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag

8:00 – 19:00 Uhr

„Pedro stellt sich vor“, Bilder des Zeichners Pedro;

Aus dem „Pirnaer Tagebuch“ – Malerei von Hernando León, Ausstellung Rathaus
Stadtverwaltung

Bis 1. Mai: Dienstag bis

Sonntag 10:00 – 17:00 Uhr

Blütenzier und Lebenslaune – 13. Azaleenschau im Land-schloss Förderverein
Landschloss Pirna-Zuschendorf

Ab 27. April: Dienstag bis

Sonntag 10:00 – 17:00 Uhr

Hoch über dem Elbtal – 750 Jahre Burg Pirna auf dem Sonnenstein, Ausstellung
Stadtmuseum

Ab 5. Mai: Mittwoch bis

Sonntag, Feiertage

14:00 – 17:00 Uhr

Skulpturensommer „Das Tier – Sinnbild des Göttlichen“, Ausstellung Bastionen Festung Sonnenstein
Veranstaltungsbüro KTP

27. April – 19:00 Uhr

Beobachtungsabend in der Sternwarte Graupa
ProGraupa

29. April – 18:00 Uhr

„Judith, Sisyphos und Don Quichotte – unsterblich bis heute“, Vortrag mit von Dr. Jödis Lademann, Kirchplatz 10
Mal- & Zeichenzirkel Sonnenstein

■ Wanderungen & Führungen

25. April/2. Mai – 21:00 Uhr

Dem Nachtwächter gefolgt, Führung, Treff: Am Markt 7
agenturpirnapur

26. April – 10:00 Uhr

Die längste Stadtführung des Jahres, Treff: Am Markt 7
TouristService

26. April – 15:45 Uhr

Sonderführung mit Canaletto, Treff: Am Markt 7
TouristService

27./29. April/4./6. Mai – 14:00 Uhr

Altstadtführung, Treff: Am Markt 7
TouristService

27. April – 18:00 und 18:30 Uhr

Sonderführung zum Tresen, Treff: Am Markt 7
Veranstaltungsbüro KTP

28. April – 11:00 Uhr

Pirna und die Reformation in Sachsen, Führung, Treff: Am Markt 7
TouristService

28. April/5. Mai – 20:00 Uhr

Bastionenführung am Sonntagnachmittag, Treff: Am Markt 7
TouristService

1./8. Mai – 18:00 Uhr

Biddeln mit Landwein und
Schnideln, Führung, Treff:
Am Markt 7
TouristService

3. Mai – 16:00 Uhr

Schloss Sonnenstein –
Zwischen Historie und Moder-
ne, Führung, Treff: Brunnen
Eingang Landratsamt
TouristService

5. Mai – 9:30 Uhr

Frühlingsspaziergang
„Sagenhafter Borsberg“, Treff:
Haltestelle Tschairowskiplatz
BUND OG Graupa

■ Veranstaltungen, Feste & Familiäres

26. April – 15:00 Uhr

Lebendiges Canaletto-Bild,
Darsteller des Retter-Vereins
stellen in historischen Kostü-
men das berühmte Gemälde
vor Originalkulisse nach,
Marktplatz
Veranstaltungsbüro KTP

27. April – 11:00 Uhr

Tierheimfest in Krietzschwitz
Tierschutzverein Pirna

27. April – 16:00 Uhr

Vernissage zur Ausstellung

„Hoch über dem Elbtal“
Stadtmuseum

27. April – 19:00 Uhr

18. Pirnaer Tresen
Veranstaltungsbüro KTP

28. April – 10:15 Uhr

Marktdurchlauf des 22.
Oberelbe-Marathons
xperience sport & events

29. April – 9:00 Uhr

Zurück in den Beruf –
Informationsveranstaltung für
Berufsrückkehrende im BiZ
Agentur für Arbeit

30. April – 17:00 Uhr

Tanz in den Mai auf den
Elbwiesen
*Verband der Selbständigen
SOE*

30. April – 18:00 Uhr

Maibaumfest und Tanz in den
Mai in Mockethal
*Heimatverein Mockethaler
Rundling*

30. April – 10:00 Uhr

Maifeier Graupa, Festwiese
Schlosspark
ProGraupa

1. Mai – 10:00 Uhr

Vogelschießen zum 1. Mai,
Schießplatz Badstraße
Borsbergsschützengilde Graupa

**1. Mai – 11:00 Uhr**

Tanz in den Mai auf den
Elbwiesen
*Verband der Selbständigen
SOE*

2. Mai – 9:00 Uhr

Tageselterntreff
Stadtbibliothek

5. Mai – 11:00 Uhr

„Eine Kuh namens Liesel“,
Dresdner Figurentheater Jörg
Bretschneider
Tom-Pauls-Theater

5. Mai – 11:00 Uhr

Vernissage zur Skulpturen-
sommer-Ausstellung „Das Tier
– Sinnbild des Göttlichen“,
Bastionen Festung Sonnen-
stein
Veranstaltungsbüro KTP

■ Bildung & Kurse

29. April – 16:00 Uhr

Fotografie mit dem Smart-
phone, Kurs
Volkshochschule Pirna

29. April – 17:00 Uhr

Webdesign mit WordPress,
eine moderne Webseite
erstellen, Kurs
Volkshochschule Pirna

29. April – 18:00 Uhr

Fotografie Grundkurs
Volkshochschule Pirna

30. April – 17:00 Uhr

Ungarisch A1/1, Grundkurs
Volkshochschule Pirna

30. April – 17:00 Uhr

AutoCAD Kleingruppenkurs
Volkshochschule Pirna

5. Mai – 18:30 Uhr

Laufen – aber richtig! Kurs
Volkshochschule Pirna

6. Mai – 17:00 Uhr

Bienen braucht das Land,
Vortrag und Exkursion
Volkshochschule Pirna

8. Mai – 18:30 Uhr

Früher in Rente, Kurs
Volkshochschule Pirna

8. Mai – 10:00 Uhr

Betriebskostenabrechnung,
Kurs
Volkshochschule Pirna

■ Senioren

29. April – 9:30 Uhr

Workshop „Digitale Welt“
im Soziokulturellen Zentrum
Sonnenstein, Varkausring 1 b
ATZE

5. Mai – 18:30 Uhr

Workshop „Digitale Welt“
im Soziokulturellen Zentrum
Sonnenstein, Varkausring 1 b
ATZE

8. Mai – 14:30 Uhr

Spielesachmittag, Beratungs-
raum Ortschaftsrat
VS OG Birkwitz-Pratzschwitz

7. Mai – ganztags

Ausflug zum Schlosspark
Pillnitz, Klosterstraße 3 b
VS OG Pirna-Altstadt

Kirchennachrichten und Termine

■ Evang.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23
Telefon: 523906
E-Mail: kreysig.pirna@t-online.de
Web: www.b19.de/pirna

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebenthal

OT Graupa, Borsbergstraße 32
Telefon: 548242
E-Mail: kg.graupa_liebenthal@evlks.de
Web: www.kirche-graupa.de

■ Kirche Graupa

5. Mai – 9:00 Uhr
Gottesdienst

■ Kirche Liebenthal

28. April – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gottliebatal

Pfarrweg 2
Telefon: 035023 62477
E-Mail: kg.gottliebatal@evlks.de
Web: www.kg-gottliebatal.de

■ Kirche Cotta A

28. April – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13
Telefon: 46184-0
E-Mail: kg.pirna@evlks.de
Web: www.kirche-pirna.de

■ Stadtkirche St. Marien

28. April – 9:30 Uhr
Gottesdienst mit Taufgedächtnis und Taufe

5. Mai – 9:30 Uhr
Gottesdienst

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schloßstraße 6
Telefon: 521106
E-Mail: oase-pirna@gmx.de
Web: www.kirchenbezirk-pirna.de

26. April – 19:30 Uhr
Oase Singers

27. April – 14:00 Uhr
Sing & Pray

6. Mai – 19:00 Uhr
Männerabend

■ Diakonie- und Kirchgemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstraße 21 a
Telefon: 523754

27. April – 16:00 Uhr
Frühlingskonzert der Singegemeinschaft Harmonie

28. April – 9:00 Uhr
Gottesdienst

5. Mai – 10:30 Uhr
Partnergottesdienst
Großhennersdorf

7. Mai – 14:30 Uhr
Gemeindetreff 60+

■ Kirchgemeinde Pirna-Sonnenstein

Dr.-Benno-Scholze-Straße 40
Telefon: 773031

28. April – 18:00 Uhr
Abendgottesdienst,
ab 17:00 Uhr Kirchencafé
5. Mai – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ Kirche Zuschendorf

Am Landschloss 6
5. Mai – 11:00 Uhr
Gottesdienst

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5
Telefon: 0351 4278470
E-Mail: johannes.scheel@adventisten.de

Web: www.adventisten.de

sonnabends – 9:30 Uhr
Predigt, Gottesdienst

■ Freie evang. Gemeinde Pirna-Sonnenstein

Straße der Jugend 2
Telefon: 711976
E-Mail: feg-pirna@gmx.de
Web: www.pirna.feg.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Jesus Gemeinde Dresden

Standort Pirna,
Gartenstraße 25
E-Mail: pirna@jgdresden.de
Web: www.jgdresden.de/pirna

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Kinderprogramm

■ Neuapostolische Kirche – Gemeinde Pirna

Dippoldiswalder Straße 23
Telefon: 0351 2018390
E-Mail: info@nak-mitteldeutschland.de
Web: www.pirna.nak-nordost.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Katholische Pfarrei St. Heinrich und Kunigunde Pirna

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 3
Telefon: 5710164
E-Mail: info@Kath-Kirche-Pirna.de
Web: www.kath-kirche-pirna.de

■ Pfarrkirche

2. Mai – 17:30 Uhr
Euch. Anbetung
5. Mai – 10:15 Uhr
Familiengottesdienst

mittwochs und freitags – 9:00 Uhr

Gottesdienst
sonnabends – 17:00 Uhr
Gottesdienst
sonntags – 10:15 Uhr
Gottesdienst

Impressum

Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna, vertreten durch den Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke

Redaktion / amtlicher Teil

Thomas Gockel
FDL Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 03501 556-219
Fax 03501 556-288
E-Mail anzeiger@pirna.de
Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.

Autorenkürzel

Thomas Gockel (TGo)
Jekaterina Nikitin (JNi)
Sören Sander (SSa)

Anzeigen

LINUS WITTICH Medien KG
Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1
01219 Dresden
Telefon 0351 4724909
Fax 0351 4724949

Verlag / Druck / Vertrieb

LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10
04916 Herzberg/Elster
Telefon 03535 489-0
Fax 03535 489-115
vertreten durch den Geschäftsführer Herrn Andreas Barschtipan; Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen ist der Anzeigenauftraggeber.
Auflagenhöhe: 23.000 E.
Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig, mittwochs durch kostenlose Zustellung an alle Haushalte der Stadt Pirna und seiner Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma. Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Titelfoto

Skulpturensommer (Plakat: KTP)

Bezugsbedingungen

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 80,60 Euro incl. MwSt., Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich möglich bei anteiligem Abonnementspreis. Kündigungen müssen schriftlich bis 15. November eines Jahres beim LINUS WITTICH Medien KG eingegangen sein. Gedruckt wird auf chlorfrei gebleichtem Papier. Beiträge können mit Quellenangabe kostenlos nachgedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des Pirnaer Anzeigers erscheint am 8. Mai.
Der Redaktionsschluss für redaktionelle Beiträge ist am 24. April.